

Erledigt

iMessage - mit Geduld und Spucke

Beitrag von „Glenn“ vom 14. April 2020, 05:42

Hallo Leute,

das ist mein erster Post und erster Hackintosh. Alles ohne C* von t*.

Hardware

Mainboard: Gigabyte Z390 I Aorus Pro WIFI (2 DIMM Slots)
BIOS aktuell. RGBs in Win10 erweckt.

RAM: 32GB G.Skill DDR4-3000 (XMP an, wird als 3000 Mhz erkannt)

Corsair MP510 960GB, M.2 NVMe (Firmware update in Win10 gab es noch nicht)

Monitor: LG UltraGear 27GL63T, 27 Zoll, 144Hz, FreeSync, FullHD, IPS, DP, HDMI

CPU: i9-9900K
im BIOS zum "KS" gemacht

Grafik: ASRock RX 5500 XT 8G

WiFi/BT: Apple BCM94360CS2AX

Gehäuse: Meshify C

Catalina 10.15.4 von USB2 Stick, OpenCore 0.5.7

1x Mac Mini 2012 und ein Android-Phone für 2FA sind vorhanden. Allerdings schon 15 Nachrichten von Apple.

Ich habe mit GenSMBIOS meine Zahlen für einen iMac19,1 generiert. Immer mit macserial --info geprüft, und da mir die Produktionswoche nicht gefiel (lag teilweise in der Zukunft), Systemdatum auf März 2019 gestellt und gefällige Zahlen (Mai-Juni 2019) bekommen. Sehr fummelig, aber ich wollte das „Reinflanschen“ des Tools in die laufende config.plist nutzen. Danach in PlatformInfo -> Generic -> ROM meine echte MAC Adresse eingetragen (soll 6 Byte sein, bin mir nicht sicher ob das hinhaut so).

Wie ich das verstanden habe, soll man später nichts mehr „an der Hardware ändern“. Ich verschiebe das Fixen der USB Ports riskanter weise auf später (muss die HS-Ports loswerden um unter das Limit zu kommen). Aber dieses ganze Projekt wäre ohne iServices gescheitert

und sinnlos, und für meinen Seelenfrieden ist das die Top Priorität. Bis jetzt habe ich alles offline gemacht. Ich will ultra sicher gehen, da mein erster Versuch mit Clover total verhunzt war, und ich am Ende nicht mit Apple telefonieren wollte. Das „Cleanen“ der Sauerei schien mir nicht möglich. Bin jetzt nach dem Video „EASY OPENCORE 0.5.7 Complete Guide for Coffee Lake Chipsets“ von TechNolli gegangen. Er geht aber auf all diese Komplikationen nicht ein...

Was mich stört:

- im Hackintool->Modell->System steht i5 ...
- About this Mac, erste Zeile: Einfach nur „iMac“
- WiFi flackert ein bisschen rum (zwischen „WiFi on“ und „Looking for Connections“)

Was ich super finde:

- Nvram ist mit einem Testwert über den Boot hinweg persistent (ein riesen Akt bei Z390 ohne Emulation. Yay OpenCore !)
- LAN=en0, WiFi=en1, BT=en2
- Kann und musste nvram sauber resetten im OC Menü
- Alles ultra leise (Mugen 5 und Arctic Gehäuselüfter)... habe evtl. natives PowerManagement
- dGPU + iGPU aktiv (igpu platform-id Config ignoriert...)
- USB3 Ports funktionieren (auch wenn Limit gesprengt)
- Sleep funktioniert scheinbar 95 % normal. Doppelklick + 1 normaler Klick.
- 144 Hz Monitor ist eine Wonne, NightShift funktioniert

Ich habe ein mehr oder weniger gutes Gefühl, es hiermit zu wagen. Nur möchte ich es richtig gut vorbereiten. Was muss ich noch genauer prüfen oder anders machen, damit das noch plausibler für Apple aussieht? Bin mir nicht sicher, was ihr jetzt von mir an Infos braucht. Und ich frage mich auch, wie man danach dieses „Injekten“ aus Generic - falls iService tauglich - dann für immer „finalisiert“.

Grüße

Beitrag von „griven“ vom 14. April 2020, 07:17

Grundsätzlich kannst Du am Hack nach Herzenslust optimieren und Basteln das alles ist kein

Problem solange Du am SMBIOS nichts mehr veränderst Die Werte die Du jetzt in der config eingetragen hast solltest Du also Konsequenz behalten sobald der Rechner sich zum ersten mal mit den Servern von Apple verbunden hat und somit auf Deine AppleID registriert wurde. Von der SMBIOS Warte aus betrachtet solltest Du bei Deinem Setup im übrigen eher auf den iMacPro gehen macht gerade bei Deiner Grafik einfach weniger Stress. Was die Apple Services angeht hängt deren Funktion nicht nur vom gewählten SMBIOS und der Plausibilität der generierten Werte ab hier spielen auch andere Faktoren eine Rolle die sich nicht so ohne weiteres beeinflussen lassen (Welche Faktoren das genau sind weiß vermutlich nur Apple)...

Zu was mich stört:

- Inkonsistenz bzw. andere Darstellung wobei das Hackintool "nur" die Standard Configs zum gewählten SMBIOS ausspuckt quasi als Information und About this Mac sich an den gegebenen Umständen orientiert und die Informationen die angezeigt werden sowohl aus dem SMBIOS als auch aus der verbauten Hardware bezieht.
- Wifi kann ggf. der AirtportBRCMFixup.kext in Kombination mit Lilu hilfreich sein.

Zu was ich super finde:

- dGPU + iGPU funktioniert -> ist in Deinem Fall eine gute Idee denn damit bremst Du Dir das System unnötig aus. Wie oben schon geschrieben iMac Pro SMBIOS wählen und iGPU deaktivieren ist in dem Setup der gebotene Weg die AMD Karte allein ist schneller als die iGPU/dGPU Kombination.

Beitrag von „Glenn“ vom 15. April 2020, 04:58

Hallo griven,

vielen Dank für diesen Rat. Neue Zahlen für iMacPro1,1 generiert. Das Argument der überlegenen dGPU-Leistung hat mich total überzeugt. Man muss auch einfach mal etwas glauben/hinnehmen! ☺

iMessage will wieder mit mir telefonieren, aber ich bleibe cool. Ich befolge, was Du in [diesem Thread \(link\)](#) geraten hast: So lassen, fleißig die Cloud-Dienste verwenden, und Hoffen. Im

schlimmsten Fall könnte ich auch ohne dieses bescheuerte iMessage leben, Hauptsache AppStore und CreativeCloud (!) laufen. D.h. ich fange jetzt an, diesen Rechner zu benutzen, mich „häuslich einzurichten“.

Zwischenzeitlich ging der Ortungsdienst nicht (und in Folge einige MacOS Features). Der Empfang ist einfach sehr schwach. Mein eigenes WLAN zu sehen (und verbunden zu sein) reichte Apple nicht, aber nach Hochhalten der Antenne wurden benachbarte Netze gesehen. Und zack! ging wieder ein bisschen mehr, im ganzen „Gefüge“. Siri gefragt, wie warm es morgen wird. Wusste sie ☐ Macht voll Spaß. Habe noch weitere „Baustellen“, aber ich möchte den Thread konzentriert halten. In zwei Wochen versuche ich den nächsten iMessage-Login. Es bleibt als Mahnmahl im Dock.

AirportBRCMFixup habe ich tatsächlich eingebunden, aber ich merke keinen Unterschied. War aber als Übung lehrreich.

Beitrag von „TRA“ vom 15. April 2020, 10:09

Hallo zusammen, was ist genSMBIOS und wo finde ich dieses?

Danke 😊

Beitrag von „floris“ vom 15. April 2020, 10:31

Hallo [griven](#)

kannst Du mir mal bitte die angefügten OpenCore EFI iMessage Ready machen und per PN zukommen lassen?

Der Ordner ist für einen Fujitsu Esprimo P430 - H81 Chipset, Intel i3 4160. Die EFI bootet (und installiert) Mojave (dann wohl auch Catalina).

Grüsse Florian